 Lesezeit: 1 min.

Ein Forscher war in den riesigen Wäldern des Amazonas in Südamerika unterwegs.

Er suchte nach möglichen Ölvorkommen und war in großer Eile. In den ersten beiden Tagen passten sich die Eingeborenen, die er als Träger angeheuert hatte, dem schnellen und ängstlichen Tempo an, das der weiße Mann allen Dingen aufzuerlegen behauptete.

Aber am Morgen des dritten Tages standen sie still und unbeweglich da, völlig abwesend.

Es war klar, dass sie nicht die Absicht hatten, wieder aufzubrechen.

Ungeduldig deutete der Entdecker auf seine Uhr und versuchte, dem Anführer der Träger mit großen Gesten zu verstehen zu geben, dass sie sich beeilen mussten, weil die Zeit drängte.

– Unmöglich, antwortete der Mann ruhig. Diese Männer sind zu schnell gelaufen und warten nun darauf, dass ihre Seelen sie einholen.

Die Menschen unserer Zeit gehen immer schneller. Und sie sind ruhelos, benommen und unglücklich. Weil ihre Seelen zurückgeblieben sind und sie nicht mehr einholen können.